

FACHSERIE L

FINANZEN UND STEUERN

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

Reihe 8

Verbrauchssteuern

III. Mineralölsteuer

1. Vierteljahr 1972



Bestellnummer: 300830 – 720301

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

I. Bemerkungen zum Steuerrecht und zur Mineralölsteuerstatistik . 3

II. Versteuerung

A. Versteuerte Mengen 3

B. Steuersollbeträge 4

T a b e l l e n t e i l

1. Versteuertes Mineralöl nach der Raumeinheit 6

2. Versteuertes Mineralöl nach der Gewichtseinheit 7

3. Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer 8

4. Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten und Monaten .. 9

5. Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer nach Mineralöl-
arten und Monaten 10

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- O = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in der Fachserie L, Reihe 8 "Verbrauch und Besteuerung von verbrauchsteuerpflichtigen Waren 1961 bis 1965" enthalten.

Erschienen im Juli 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,-

I. Bemerkungen zum Steuerrecht und zur Mineralölsteuerstatistik

Maßgebend für die Besteuerung von Mineralöl war im 1. Vj. 1972 das Mineralölsteuergesetz 1964 (BGBl I 1963 S. 1003) in der jeweils geltenden Fassung.

Im Berichtszeitraum haben Rechtskraft erlangt:

1. Das Gesetz über die weitere Finanzierung von Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden und des Bundesfernstraßenbaus (Verkehrsfinanzgesetz 1971) vom 28. Februar 1972 (BGBl I S. 201), das u.a. eine Tarifierhebung bei der Mineralölsteuer brachte. Die Steuersätze wurden erhöht für

1 hl Leichtöl oder mittelschweres Öl von 35,00 auf 39,00 DM,

100 kg Schweröle, Reinigungsextrakte nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 MinöStG und Mineralöle der Nummer 27.07-G des Zollltarifs von 38,85 auf 43,65 DM,

100 kg Flüssiggas von 45,00 auf 52,25 DM.

Mineralöle, für die beim Inkrafttreten dieses Gesetzes eine unbedingte Steuerschuld besteht oder Mineralölsteuer bereits entrichtet worden ist, unterliegen einer Nachsteuer. Sie beträgt für

1 hl Leichtöle und mittelschwere Öle 4,00 DM,

100 kg Schweröle, Reinigungsextrakte nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 des Mineralölsteuergesetzes 1964 und Mineralöle der Nummer 27.07-G des Zollltarifs 4,80 DM,

100 kg Flüssiggas 7,25 DM.

Von der Nachsteuer befreit sind Mineralöl und der Mineralölanteil in Zubereitungen der Tarif-Nr. 27.10 im Besitz eines Endverbrauchers in einer Menge, die dem Durchschnitt des Monatsverbrauchs in den letzten drei Kalendermonaten vor dem Inkrafttreten dieses Gesetzes entspricht.

2. Der BMWF-Erlaß über die mineralölsteuerrechtliche Behandlung von Alkylengemischen vom 11. Januar 1972 (BZBl 1972 S. 119), die danach mineralölsteuerrechtlich weiterhin als nicht zu Tarif-Nr. 27.10 gehörig zu behandeln sind.

Inhalt und Umfang der Mineralölsteuerstatistik sind gegenüber dem 4. Vj. 1971 insoweit erweitert, als die Menge der nachversteuerten Mineralöle und der auf sie entfallenden Steuerbeträge für eine Übergangszeit zusätzlich erfaßt werden (vgl. BMWF-Erlaß vom 9. 12. 1971 F/III A 1 - V 8140 - 1/71).

II. Versteuerung

A. Versteuerte Mengen

Im 1. Vj. 1972 sind 54,9 Mill.hl Mineralöl nach der Raumeinheit und 23,6 Mill.t nach der Gewichtseinheit versteuert worden.

Bei dem nach der Raumeinheit versteuerten Mineralöl handelt es sich fast ausschließlich (99,9 %) um Leichtöle. Die im 1. Vj. 1972 versteuerte Menge an Leichtöl lag mit 54,8 Mill.hl um 10,9 % über dem

Ergebnis vom 1. Vj. 1971, blieb aber um 3,9 % unter dem Ergebnis vom 4. Vj. 1971. An mittelschweren Ölen, die 0,1 % des nach der Raumeinheit versteuerten Mineralöls stellten, wurden mit 49 200 hl 39,2 % weniger versteuert als vor einem Jahr.

31,1 % des nach der Raumeinheit versteuerten Mineralöls wurden im Januar, 32,1 % im Februar und 36,7 % im März 1972 versteuert. Mit dem Inkrafttreten des Verkehrsfinanzgesetzes 1971 wurde ab März 1972 fast das gesamte Mineralöl zum neuen Steuersatz versteuert, so daß 36,7 % des im 1. Vj. 1972 versteuerten Mineralöls auch auf den neuen Steuersatz entfielen.

Die Menge des nach der Gewichtseinheit versteuerten Mineralöls war mit 23,6 Mill.t um 0,2 % größer als im 1. Vj. 1971 und um 10,0 % größer als im 4. Vj. 1971. Von der Gesamtmenge entfielen 61,8 % auf Heizöl EL und L sowie 28,9 % auf Heizöl M, S und ES. Der Absatz von leichtem Heizöl ist gegenüber dem 1.Vj. 1971 um 0,7 % zurückgegangen, während der Absatz von Heizöl M, S und ES um 0,4 % gestiegen ist. Der Anteil der Gasöle und der ihnen entsprechenden Mineralöle der Nr. 27.07-G des Zolltarifs hat sich von 7,6 % im 1. Vj. 1971 auf 8,0 % im Berichtszeitraum erhöht. Die Zuwachsrate belief sich in diesem Zeitraum auf 6,1 %. Alle übrigen nach der Gewichtseinheit versteuerten Mineralölarten hatten jeweils nur unter 1,0 % liegende Anteile aufzuweisen.

Von dem nach der Gewichtseinheit erfaßten Mineralöl wurden 34,7 % im Januar, 32,8 % im Februar und 32,4 % im März versteuert. Nur 3,1 % der nach der Gewichtseinheit versteuerten Mineralöle wurden von den neuen Steuersätzen des Verkehrsfinanzgesetzes 1971 betroffen.

Der Nachsteuer unterlagen

14 999 812 hl Leichtöle,
10 804 hl Mittelschwere Öle,
369 392 hl Gasöle und ihnen entsprechende Mineralöle
der Nr. 27.07-G des Zolltarifs,
110 214,8 t Gasöle und ihnen entsprechende Mineralöle
der Nr. 27.07-G des Zolltarifs,
121 737,8 t Andere Schweröle und Mineralöle der
Nr. 27.07-G des Zolltarifs, Reinigungs-
extrakte nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 MinöStG und
237,3 t Flüssiggas.

Die statistische Erfassung der nachversteuerten Gasöle und der ihnen entsprechenden Mineralöle der Nr. 27.07-G des Zolltarifs erfolgte sowohl in l als auch in kg, weil die Steuerpflichtigen die nachzuversteuernde Menge sowohl in l als auch in kg anmelden konnten und nicht alle Zollstellen die Umrechnung von kg in l vorgenommen haben.

B. Steuersollbeträge

Die Steuersollbeträge aus der Versteuerung von Mineralöl (ohne Nachsteuer) waren im 1. Vj. 1972 mit 3 168 Mill.DM zwar um 11,2 % höher als im 1. Vj. 1971, blieben jedoch um 4,1 % hinter dem Ergebnis des 4. Vj. 1971 zurück. Vom Gesamtbetrag entfielen 29,3 % auf den Januar, 32,6 % auf den Februar und 38,2 % auf den März 1972. 63,2 % gegen-

über 60,8 % im 1. Vj. 1971 erbrachte das nach der Raumeinheit, 36,8 % das nach der Gewichtseinheit versteuerte Mineralöl.

Rund neun Zehntel des Mineralölsteuersolls resultierten aus der Besteuerung des Kraftstoffs insgesamt. Trotz großer Absatzmengen stellte das Heizöl wegen des niedrigen Steuersatzes ebenso wie im vorangegangenen Vierteljahr nur 8,9 % des Steuersolls, womit es unter dem Anteil vom 1. Vj. 1971 (11,0 %) lag. Alle übrigen Mineralölsorten hatten für das Aufkommen an Mineralölsteuer nur geringere Bedeutung.

Für ausgeführte oder zum Zollverkehr abgefertigte Schmiermittel sind 2,4 Mill.DM, für Lieferungen an ausländische Streitkräfte 33,0 Mill.DM vergütet worden.

Die Nachsteuer erbrachte 72,7 Mill.DM, die in den o.a. Beträgen nicht enthalten sind.

T a b e l l e n t e i l

1. Versteuertes Mineralöl nach der Raumeinheit

Mineralölart	Versteuerte Menge						Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
							1. Vj. 1972	
							gegenüber	
	1. Vj. 1971		4. Vj. 1971		1. Vj. 1972		1. Vj. 1971	4. Vj. 1971
	1 000 hl	%	1 000 hl	%	1 000 hl	%		
Leichtöle	49 392,8 ^{a)}	99,8	56 999,4	99,8	54 789,1	99,9	+ 10,9	- 3,9
Mittelschwere Öle	80,9	0,2	75,8	0,1	49,2	0,1	- 39,2	- 35,0
Andere Kraftstoffe nach § 1 Abs. 2 Nr. 6 MinöStG	17,3	0,0	24,6	0,0	20,8	0,0	+ 20,4	- 15,6
Mineralölanteil nach § 1 Abs. 3 MinöStG								
in Additiven	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	- 81,5	+ 15,6
Unter den Voraussetzungen von § 8 Abs. 7 MinöStG verheiztes Leicht- und mittelschweres Öl	0,5	0,0	6,4	0,0	6,5	0,0	x	+ 1,2
Insgesamt ...	49 491,6 ^{a)}	100	57 106,3	100	54 865,7	100	+ 10,9	- 3,9

a) Berichtigt

2. Versteuertes Mineralöl nach der Gewichtseinheit

Mineralölart	Versteuerte Menge						Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
							1. Vj. 1972	
							gegenüber	
	1. Vi. 1971		4. Vi. 1971		1. Vi. 1972		1. Vi. 1971	4. Vi. 1971
	100 000 kg	%	100 000 kg	%	100 000 kg	%		
Gasöle und ihnen entsprechende Mineralöle der Nr. 27.07-6 des Zolltarifs	17 793,6	7,6	22 868,2	10,7	18 877,5	8,0	+	- 17,5
Andere Schweröle und Mineralöle der Nr. 27.07-6 des Zolltarifs, Reinigungsextrakte nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 MinStG	1 035,3	0,4	1 176,5	0,5	1 078,4	0,5	+	- 8,3
Flüssiggas	1 374,8	0,6	1 461,9	0,7	1 412,0	0,6	+	- 3,4
Andere Kraftstoffe nach § 1 Abs. 2 Nr. 6 MinStG	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	+	- 19,8
Mineralöle nach § 1 Abs. 2 Nr. 7 MinStG								
a) Petrolkoks	102,5	0,0	246,8	0,1	152,3	0,1	+	- 38,3
b) andere Mineralöle ...	233,4	0,1	169,1	0,1	255,2	0,1	+	+ 51,0
Heizöle								
Gasöle und ihnen entsprechende Mineralöle der Nr. 27.07-6 des Zolltarifs (Heizöl EL und L) ..	146 706,0	62,4	116 519,9	54,4	145 716,0	61,8	-	+ 25,1
Andere Schweröle und Mineralöle der Nr. 27.07-6 des Zolltarifs, Reinigungsextrakte nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 MinStG (Heizöl M, S und ES)	67 749,7	28,8	71 620,2	33,4	68 019,3	28,9	+	- 5,0
Mineralölanteil nach § 1 Abs. 3 MinStG								
in Schmiermitteln	166,6	0,1	186,9	0,1	221,9	0,1	+	+ 18,7
in Additiven	5,8	0,0	6,6	0,0	5,8	0,0	-	- 12,0
in Heizstoffen	-	-	-	-	0,0	0,0	X	X
Insgesamt ...	235 167,8	100	214 256,2	100	235 738,6	100	+	+ 10,0

3. Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer

Mineralölart	Steuersollbetrag						Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1. Vj. 1972 gegenüber	
	1. Vj. 1971		4. Vj. 1971		1. Vj. 1972		1. Vj. 1971	4. Vj. 1971
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%		
Leichtöle	1 728 746 ^{a)}	60,7	1 994 978	60,4	1 998 161	63,1	+ 15,6	+ 0,2
Mittelschwere Öle	2 833	0,1	2 652	0,1	1 772	0,1	- 37,4	- 33,2
Andere Kraftstoffe nach § 1 Abs. 2 Nr. 6 MinöStG	607	0,0	868	0,0	769	0,0	+ 26,5	- 11,4
Unter den Voraussetzungen von § 8 Abs. 7 MinöStG verheiztes Leicht- und mittelschweres Öl ...	1	0,0	13	0,0	10	0,0	X	- 22,7
Gasöle und ihnen entsprechende Mineralöle der Nr. 27.07-G des Zolltarifs	691 282	24,3	888 428	26,9	764 259	24,1	+ 10,6	- 14,0
Andere Schweröle und Mineralöle der Nr. 27.07-G des Zolltarifs, Reinigungsextrakte nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 MinöStG	40 220	1,4	45 707	1,4	43 748	1,4	+ 8,8	- 4,3
Flüssiggas	61 865	2,2	65 787	2,0	67 282	2,1	+ 8,8	+ 2,3
Mineralöle nach § 1 Abs. 2 Nr. 7 MinöStG								
a) Petrolkoks	154	0,0	370	0,0	229	0,0	+ 48,7	- 38,3
b) andere Mineralöle ...	584	0,0	423	0,0	510	0,0	- 12,5	+ 20,8
Heizöle								
Gasöle und ihnen entsprechende Mineralöle der Nr. 27.07-G des Zolltarifs (Heizöl EL und L) ..	146 706	5,1	116 520	3,5	145 716	4,6	- 0,7	+ 25,1
Andere Schweröle und Mineral- öle der Nr. 27.07-G des Zoll- tarifs, Reinigungsextrakte nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 MinöStG (Heizöl M, S und ES)	169 374	5,9	179 090	5,4	116 060	4,1	- 19,7	- 24,0
Mineralölanteil nach § 1 Abs. 3 MinöStG								
in Schmiermitteln	6 473	0,2	7 260	0,2	8 982	0,3	+ 38,8	+ 23,7
in Additiven	229	0,0	256	0,0	233	0,0	+ 1,9	- 9,0
in Heizstoffen	-	-	-	-	0	0,0	X	X
Insgesamt ...	2 849 073 ^{a)}	100	3 302 313	100	3 167 730	100	+ 11,2	- 4,1

a) Berichtigt.

4. Versteuerte Mineralöl mengen nach Mineralölarten und Monaten
hl/100 kg

Mineralölart	Steuersatz in DM je	1972			
		Januar	Februar	März	1. Vi. 1972
	<u>hl</u>				
Leichtöle	39,-	-	-	20 135 359	54 789 132
	35,-	17 060 680	17 593 049	45	
Mittelschwere Öle	39,-	-	-	12 212	49 237
	35,-	18 988	17 958	78	
Andere Kraftstoffe nach § 1 Abs. 2 Nr. 6 MinStG	39,-	-	-	9 196	20 786
	35,-	5 102	6 487	-	
Mineralölanteil nach § 1 Abs. 3 MinStG					
in Additiven	39,-	-	-	15	15
Unter den Voraussetzungen von § 8 Abs. 7 MinStG verheiztes Leicht- und mittelschweres Öl	1,50	920	3 794	1 722	6 516
	2,-	-	-	-	
	3,50	-	-	80	
	<u>100 kg</u>				
Gasöle und ihnen entsprechende Mineral- öle der Nr. 27.07-G des Zolltarifs	43,65	-	-	6 430 799	18 877 517
	38,85	5 077 819	7 367 382	1 516	
Andere Schweröle und Mineralöle der Nr. 27.07-G des Zolltarifs, Reinigungs- extrakte nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 MinStG	43,65	-	-	386 230	1 078 371
	38,85	317 738	373 688	714	
	35,25	1	-	-	
Flüssiggas	52,25	-	-	516 185	1 411 988
	45,-	439 361	456 435	7	
Andere Kraftstoffe nach § 1 Abs. 2 Nr. 6 MinStG	43,65	-	-	26	108
	38,85	47	35	-	
Mineralöle nach § 1 Abs. 2 Nr. 7 MinStG					
a) Petrolkoks	1,50	38 407	54 747	59 183	152 337
b) andere Mineralöle ...	2,-	90 178	83 413	81 654	255 246
	2,50	-	-	1	
Heizöle					
Gasöle und ihnen entsprechende Mine- ralöle der Nr. 27.07-G des Zoll- tarifs (Heizöl EL und L)	1,-	53 994 444	47 604 756	44 116 805	145 716 005
Andere Schweröle und Mineralöle der Nr. 27.07-G des Zolltarifs, Reini- gungsextrakte nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 MinStG (Heizöl M, S und ES)	2,-	21 886 321	21 351 617	24 739 188	68 019 288
	2,50	-	-	42 162	
Mineralöl nach § 1 Abs. 3 MinStG					
in Schmiermitteln	43,65	-	-	75 240	221 900
	38,85	58 661	66 381	21 617	
	35,25	1	-	-	
in Additiven	43,65	-	-	1 573	5 795
	38,85	2 056	1 946	219	
in Heizstoffen	2,-	7	-	-	7
Insgesamt ...	hl	17 085 691	17 621 289	20 158 707	54 865 687
	100 kg	81 905 041	77 360 401	76 473 121	235 738 562

5. Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer nach Mineralölarten und Monaten

1 000 DM

Mineralölart	Steuersatz in DM je	1972			
		Januar	Februar	März	1. Vi. 1972
	hl				
Leichtöle	39,-	-	-	785 279	} 1 998 161
	35,-	597 124	615 757	2	
Mittelschwere Öle	39,-	-	-	476	} 1 772
	35,-	665	628	3	
Andere Kraftstoffe nach § 1 Abs. 2 Nr. 6 MinöStG	39,-	-	-	359	} 764
	35,-	179	227	-	
Mineralölanteil nach § 1 Abs. 3 MinöStG					
in Additiven	39,-	-	-	1	1
Unter den Voraussetzungen von § 8 Abs. 7 MinöStG verheiztes Leicht- und mittelschweres Öl	1,50	1	6	3	} 10
	2,-	-	-	-	
	3,50	-	-	0	
	100 kg				
Gasöle und ihnen entsprechende Mineral- öle der Nr. 27.07-G des Zolitarifs	43,65	-	-	280 704	} 764 259
	38,85	197 273	286 223	59	
Andere Schweröle und Mineralöle der Nr. 27.07-G des Zolitarifs, Reinigungs- extrakte nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 MinöStG	43,65	-	-	16 859	} 43 748
	38,85	12 344	14 518	28	
	35,25	0	-	-	
Flüssiggas	52,25	-	-	26 971	} 67 282
	45,-	19 771	20 540	0	
Andere Kraftstoffe nach § 1 Abs. 2 Nr. 6 MinöStG	43,65	-	-	1	} 4
	38,85	2	1	-	
Mineralöle nach § 1 Abs. 2 Nr. 7 MinöStG					
a) Petrolkoks	1,50	58	82	89	229
b) andere Mineralöle ...	2,-	180	167	163	} 510
	2,50	-	-	0	
Heizöle					
Gasöle und ihnen entsprechende Mine- ralöle der Nr. 27.07-G des Zolli- tarifs (Heizöl EL und L)	1,-	53 994	47 605	44 117	145 716
Andere Schweröle und Mineralöle der Nr. 27.07-G des Zolitarifs, Reini- gungsextrakte nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 MinöStG (Heizöl M, S und ES)	2,-	43 773	42 703	49 478	} 136 060
	2,50	-	-	105	
Mineralöl nach § 1 Abs. 3 MinöStG					
in Schmiermitteln	43,65	-	-	3 284	} 8 982
	38,85	2 279	2 579	840	
	35,25	0	-	-	
in Additiven	43,65	-	-	69	} 233
	38,85	80	76	9	
in Heizstoffen	2,-	0	-	-	0
Insgesamt ...		927 722	1 031 111	1 208 897	3 167 730